

## Inhalt

<i>Annette Brauerhoch/Heike Klippel</i> – Editorial	5
<i>Annette Brauerhoch</i> – Konfrontationen im Raum – Genre, Landschaft, Dinge	7
<i>Ute Holl</i> – Zur Dekolonialisierung des Raums: In den Betten von Lucrecia Martel	23
<i>Cecilia Valenti</i> – Ungleich geteilte Räume der Solidarität. Fernsehgeschichte aus globalkritischer und feministischer Perspektive	39
<i>Nanna Heidenreich</i> – Auf- und Ausbrüche. 40 QM DEUTSCHLAND Wieder-Sehen	51
<i>Franziska Wagner</i> – Relationale Räume und die Problematisierung von Empathie in VR-Filmen zu Flucht	70
<i>Sarah K. Becker</i> – Wasser als Imaginationsraum. Introspektionen zwischen Männerphantasien und #MeToo in BIG LITTLE LIES, TOP ON THE LAKE und UNBELIEVABLE	89
<i>Maria Matzke</i> – Zeugnisse einer stillen Visionärin – eine Hommage an Dore O. (1946–2022) in Wort und Bild	107
<i>Dagmar Brunow</i> – Soll ich ins Archiv gehen?	111
<i>Laurette Rasch, Kirsti Renner</i> – »Der Raum ist schon entscheidend«	126
<i>Insa Härtel</i> – Prepping und Hoarding: Räumlich-sexuelle Differenz in THE TOMORROW MAN (2019)	139
<i>Stefanie Diekmann</i> – Topologie der Prostitution. Notizen zu kinematografischen Raumordnungen im Dokumentar- und Spielfilm	151
<i>Heide Schlüpmann</i> – Eine Blickwendung nach innen	164
<i>Die Autorinnen</i>	171